

Die alljährlich stattfindende, äußerst beliebte auf die vom Aussterben bedrohten Robben gerichtete Webcam ist wieder da, und zieht viele Zuschauer in den Bann der friedlichen Landschaft der ostfinnischen Seenplatte.

Der WWF Finnland hat seine beliebte Wildtier-Webcam mit den Saimaa-Ringelrobben im sechsten Jahr in Folge im Einsatz. Das berichtet das öffentlich-rechtliche Nachrichten-Portal Yle Uutiset.

Der [Live-Stream](#) mit dem finnischen Namen „Norppalive“ zeigt Felsen, die von den seltenen Robben als Orte zum Ausruhen und Abstreifen ihres Winterfells bevorzugt werden.

Der diesjährige Live-Stream startete am heutigen Mittwochmorgen und war zum ersten Mal mit Ton. In den letzten fünf Jahren habe Norppalive rund 10 Millionen Zuschauer angezogen, berichtet Yle.

Juha Taskinen, ein Naturfotograf, Dokumentarfilmer, Autor und Fischer, der von Anfang an an Norppalive beteiligt war, sagt, dass die Popularität von Norppalive ein gutes Zeichen für das Überleben der bedrohten Art ist. Der WWF schätzt, dass es etwa noch 430 dieser Robben gibt, die nur in Finnlands größtem Seensystem, dem Saimaa, leben.

„Die Popularität von Norppalive zeigt, dass die Finnen die Ringelrobbe schützen wollen. Manchmal werde ich selbst emotional, wenn ich Norppalive ansehe; es fühlt sich an, als würde ich auf einem Felsen neben ihnen sitzen, ohne sie zu stören“, sagte Taskinen am Mittwoch gegenüber Yle.

Saimaa-Robben im Live-Stream

QUIZ

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Finnland?](#)

ap